

# MARC CHAGALL DAPHNIS UND CHLOE

42 Farblithografien



Kunsthalle Weishaupt lustwandelt durch Paris und die antike Ägäis

## Malerische Poesie – Grafiken von Chagall und Zeitgenossen

Zwei Liebende auf Lesbos, Paris aus den Augen von Schriftstellern: Mit den Lithografien der Mappenwerke „Daphnis und Chloe“ sowie „Regard sur Paris“ beschreibt die Kunsthalle Weishaupt neue Wege. Sie schafft eine Symbiose aus Literatur und Kunst. Chagall, Picasso, Braque und Co laden Besucher zu diesem malerischen Storytelling ein.

Die Kunsthalle Weishaupt kann Groß. Moderne, zeitgenössische Kunst von Mark Rothko bis Andy Warhol findet in dem Gebäude mit den großflächigen Glasfassaden genügend Raum, um ihre Wirkung zu entfalten. Im zweiten Stock der Kunsthalle Weishaupt wird sie dies weiterhin tun. Im ersten Stock wird es hingegen kleinformatiger und erzählerischer – aber genauso bunt wie bislang.

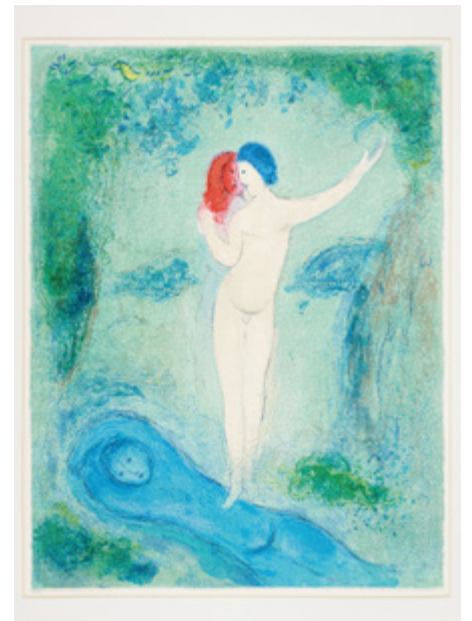
Die neue Ausstellung „Malerische Poesie“ legt den Fokus auf Druckgrafiken von Marc Chagall und seinen Zeitgenossen. Bilderzyklen erzählen sowohl vom pulsierenden Stadtleben der Seine metropole, als auch von einer antiken Liebesgeschichte.

Für Sammler und Unternehmer Siegfried Weishaupt hat diese Ausstellung eine emotionale Bedeutung. Chagalls Map-

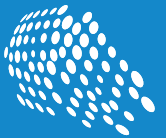
penwerk „Daphnis und Chloe“ war das erste Kunstwerk, das er Mitte der 1960er Jahre erworben hatte. Es legte den Grundstein für seine Sammelleidenschaft. Um die Drucke erstmals der Öffentlichkeit zu präsentieren, hat sich seine Tochter, Leiterin und Kuratorin Kathrin Weishaupt-Theopold mit ihrem Team einiges einfallen lassen. Verbunden über ein blaues oder grünes Band und aufgelö-



Marc Chagall – Ein königlicher Garten aus „Daphnis & Chloe“, 1961 © VG Bild-Kunst, Bonn 2022



Marc Chagall – Chloes Kuss aus „Daphnis & Chloe“, 1961 © VG Bild-Kunst, Bonn 2022



Marc Chagall – Der Traum von Dryas und Lamon aus „Daphnis & Chloe“, 1961 © VG Bild-Kunst, Bonn 2022

ckert mit Textpassagen, wird ein besonderer Rhythmus geschaffen. „Es ist Balsam für die Seele, etwas Erzählerisches, Figuratives zu inszenieren“, so Weishaupt-Theopold.

### Chagall und der Zauber des Mondes

Rund 90 Werke gehören zur Mappensammlung „Regard sur Paris“. Zehn Schriftsteller wurden aufgefordert, Texte über Paris zu schreiben. Zu jedem dieser Texte hat ein Künstler drei Werke geschaffen. Von klassischer Landschaftsmalerei, über Picassos augenzwinkernden Maler-Modell-Skizzen bis zur Darstellung der Montmartre-Bohème: Die stilistische Bandbreite ist beeindruckend. Maurice Brianchon huldigt den Pariser Parks sowie der französischen Flagge, Jean Carzou hüllt seine Stadtansichten in oranges Licht, Jaques Villon verströmt mit Werken wie „Händler der vier Jahreszeiten“ federleichte Nostalgie. Auf Marc

Chagalls Werken thront über Eiffelturm, Place de la Concorde und Quai de la Tournele der Mond. Als Gegenpol zum irdischen Dasein. Als Symbol für das Streben nach Freiheit und Unendlichkeit. Ein erhebender Anblick!

### Das besondere Blau des Mittelmeeres

In seinem aus 42 Farblithografien bestehenden Mappenwerk „Daphnis und Chloe“ stellt Malerpoet Chagall die Geschichte zweier Findelkinder dar, welche nach etlichen Irrungen auf der Insel Lesbos zueinander finden. Sie beruht auf dem antiken Werk des griechischen Schriftstellers Longos. Mit verträumtem Blick werden die erotischen Szenen in einer Naivität inszeniert, die an den Garten Eden erinnern. Auch die Farbpalette scheint dem Paradies entsprungen.

Perfektionist Chagall ist dafür nach Lesbos gefahren, um die Örtlichkeiten zu besichtigen. „Blau war Chagalls Lieblingsfarbe. Aufgrund der anderen Lichtverhältnisse wirkt das Blau dort anders als hier“, weiß Weishaupt-Leopold. Ob paradiesisches Mittelmeerblau oder poetisches Paris: Die Kunsthalle Weishaupt zeigt bis zum 9. Oktober, dass sie auch im Kleinformat große Kunst zu inszenieren versteht. dwi ■

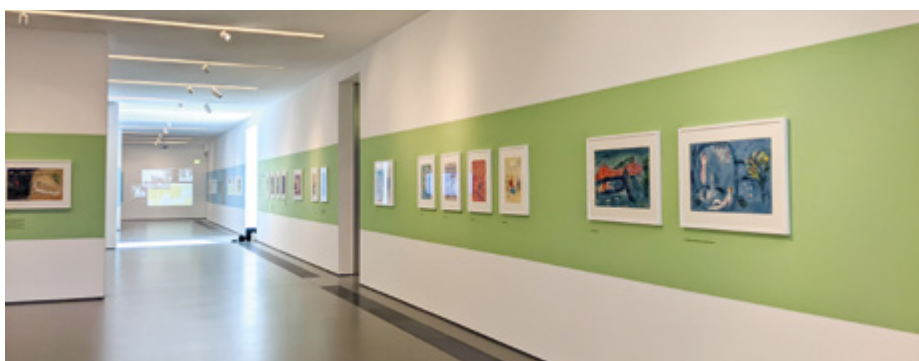


Foto: Diana Wiser (3)



**Für Sie:**  
Ohne Zeitdruck  
in angenehmer  
Atmosphäre

Kompetenz  
im Team!

## Vorsorge, Fürsorge & Gesundheit!

Wir sorgen für die  
Gesundheit Ihrer Haut:

Gemeinschaftspraxis  
Dr. med. Nicole Kress-Egner  
Dr. med. Alexander Glässl  
Dr. med. Monika Wimmershoff  
Dr. med. Thomas Walther

Fachärzte für Dermatologie  
Allergologie  
Lasermethoden  
Ambulante Operationen  
Ästhetische Dermatologie

! Gemeinschaftspraxis für  
Privat- und Selbstzahler!

Hautarztpraxis  
Hirschstrasse  
Hirschstr. 21  
89073 Ulm  
T 0731 6 90 33

